

Restaurant "Kate Mantilini's", West Hollywood, Los Angeles, 1986 : Architekten Morphosis Architects

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **78 (1991)**

Heft 5: **Katalonien = Catalogne = Catalonia**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-59157>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

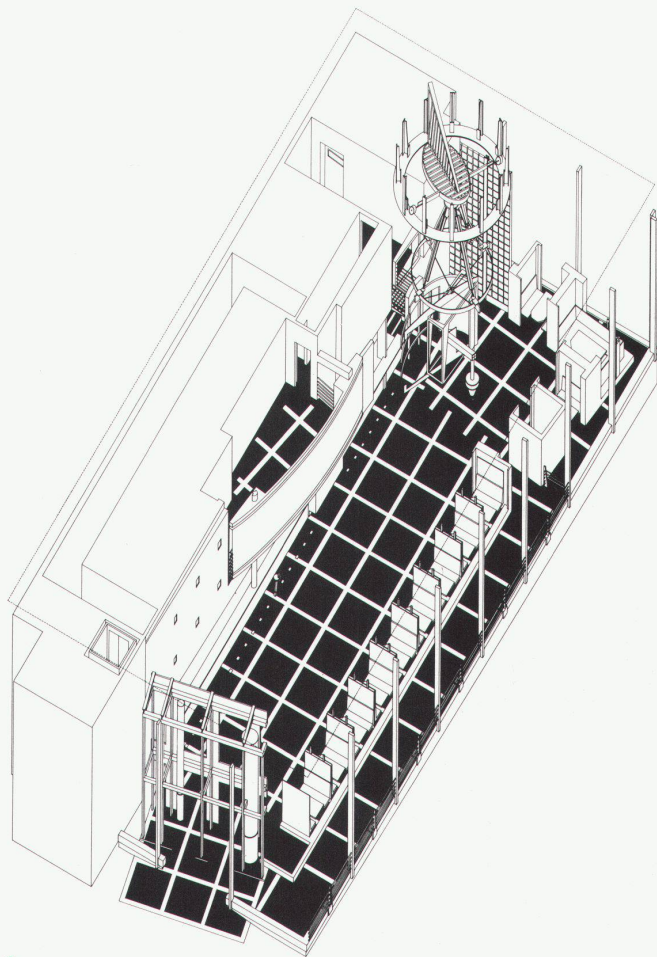
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Restaurant «Kate Mantilini's», West Hollywood, Los Angeles, 1986



1

1
Axonometrie

2
Das den Boden des Mezzaningeschosses durchstossende, als Oblicht dienende «Planetarium»



2

Architekten: Morphosis Architects, Los Angeles

In die von einem ehemaligen Bankgebäude übriggebliebene Stahlskelettstruktur wurde eine einfache Halle aus dicken Wänden mit simplen rechteckigen Öffnungen eingebaut und einer, teils intendierten, teils vom Auftraggeber geforderten Fragmentierung unterzogen. Durch strategisch gesetzte Einschnitte und Öffnungen wurden überraschende Effekte erzielt. Das Restaurant «Kate Mantilini's» ist ein Beispiel für ein Entwurfsverfahren, das in verzierter Form jene Elemente des Postmodernismus verwendet, die wir mit «Architektur» zu umschreiben gelernt haben: poché (umfassender Raum), massive Wände und Gebälk.

Diese Elemente werden bewusst «falsch» eingesetzt und durch Wandbilder, Zeichnungen, Skulpturen und die Möblierung «gestört». Bestandteile dieser Technik sind auch das Motiv des Hauses im Haus – wobei die Definition der umschliessenden Mauer fluktuiert – und die fehlende Eindeutigkeit von Innen- und Aussenraum. So bleibt im «Kate Mantilini's» die Frage offen, ob die verputzten Wände einen Innenraum oder einen Hof formulieren und ob sie oder die Überreste der ehemaligen Bank das reale Gebäude darstellen.

Die Architekten beabsichtigen damit, Architekturklischees durch ihre verfremdete Anwendung in Frage zu stellen.

Morph., Red.



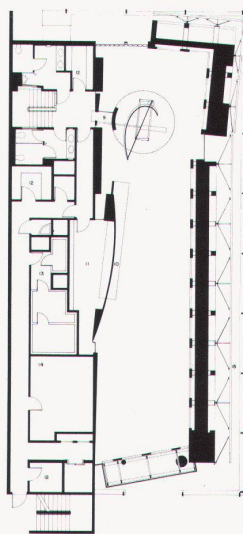
3 Ansicht Restaurationsraum mit Essbar
rechts und Essnischen links

4 Erdgeschoss

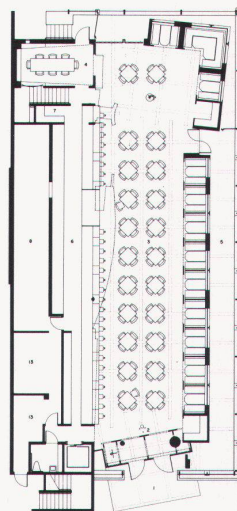
5 Mezzaningeschoss

Fotos: Tim Street Porter, Los Angeles

3



4



5